



ITALIANO  
SUBITO

# Kurzlehrgang *Italiano subito*

## Leitfaden für die Lehrperson



*Italiano subito* ist ein 28-stündiger Intensiv-Lehrgang, der 13- bis 16-jährigen Schülerinnen und Schülern der Deutschschweiz als Projektwoche oder in modularer Form angeboten werden kann. Der Lehrgang ist eine Initiative zur Förderung der italienischen Sprache, wie sie im HarmoS-Konkordat vorgesehen ist, und kann auf der Sekundarstufe I, aber auch zu Beginn der Sekundarstufe II, als fakultativer oder extracurricularer Unterricht eingesetzt werden.

### **Inhaltsverzeichnis**

1. Kurzlehrgang *Italiano subito*
2. Lernziele
3. Zielpublikum und mögliche Anwendungsszenarien
4. Inhalt: Wochenplan und kommunikative Aktivitäten
5. Didaktische Grundzüge
6. Unterrichtsmaterial
7. Hinweise für die Lehrperson
8. Abschliessende Bemerkungen

## **1. Kurzlehrgang *Italiano subito***

*Italiano subito* ist als 28-stündige Projektwoche, aber auch als modularer Intensiv-Lehrgang, für deutschsprachige Schülerinnen und Schüler ohne Italienisch-Vorkenntnisse konzipiert. Wie im HarmoS-Konkordat vorgesehen, ist der Kurzlehrgang eine Initiative zur Förderung der italienischen Sprache und kann auf der Sekundarstufe I, aber auch zu Beginn der Sekundarstufe II, als fakultativer oder extracurricularer Unterricht eingesetzt werden.

*Italiano subito* ist die konkrete Umsetzung des Forschungsprojekts *Per una nuova posizione dell'italiano nel contesto elvetico. Strumenti e strategie per l'elaborazione di un curriculum minimo di italiano*, das von Prof. Bruno Moretti (Universität Bern) geleitet und im Rahmen des Nationalen Forschungsprogramms 56 (Sprachenvielfalt und Sprachkompetenz in der Schweiz) durchgeführt wurde.

Mit der Finanzierung des Bundesamtes für Kultur und der Unterstützung der EDK (Eidgenössische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren) wurde das gesamte Lern- und Lehrmaterial für den Einsatz auf der Sekundarstufe in der Deutschschweiz auf der Grundlage der nationalen, auf den Prinzipien der Mehrsprachigkeitsdidaktik beruhenden Bildungsstandards erarbeitet.

## **2. Lernziele**

- der dritten Landessprache in einem positiven Rahmen begegnen;
- sich des Italienischen als Teil der mehrsprachigen kulturellen Identität der Schweiz bewusst werden;
- sich minimale kommunikative Kompetenzen in relevanten Situationen aneignen;
- sich der kommunikativen Ressourcen des mehrsprachigen Repertoires bewusst werden und diese anwenden.

### 3. Zielpublikum und mögliche Anwendungsszenarien

*Italiano subito* wendet sich an Schülerinnen und Schüler der Deutschschweiz im Alter von 13 bis 16 Jahren, die die Sekundarstufe I, aber auch das erste Jahr der Sekundarstufe II, besuchen.

Als 28-stündiger modularer Unterricht oder als Projektwoche stellt *Italiano subito* keinen Eingriff in den regulären Lehrplan dar und kann wie folgt angeboten werden:

#### 1. Sekundarstufe I (Oberstufe oder Langzeitgymnasium)

- im Rahmen einer im Lehrplan vorgesehenen Projektwoche;
- im Rahmen einer Einführungswoche im Vorfeld der Auswahl aus dem Freifach-Angebot;
- als Vorbereitung auf ein Klassenlager in der italienischen Schweiz oder in Italien;
- als Programm für ein Klassenlager in der italienischen Schweiz oder in Italien;
- als Begabungsförderung, mit anschliessendem regulärem Italienischkurs.

#### 2. Sekundarstufe II (erstes Jahr)

- modular, im Rahmen einer Projektwoche;
- als propädeutischer Einsatz in Schulen, in denen das Fach Italienisch als Ergänzungs- oder Freifach angeboten wird;
- als Vorbereitung auf ein Klassenlager in der italienischen Schweiz oder in Italien;
- als Programm für ein Klassenlager in der italienischen Schweiz oder in Italien.

### 4. Inhalt: Wochenplan und kommunikative Aktivitäten

<b>Montag</b>	sich begrüssen und verabschieden, sich vorstellen, eine Meinung äussern und diese begründen
<b>Dienstag</b>	über sich sprechen
<b>Mittwoch</b>	einen Einkauf tätigen, den Geschmack von Nahrungsmitteln beschreiben und Vorlieben ausdrücken
<b>Donnerstag</b>	eine Freizeitaktivität vorschlagen und organisieren, einen Vorschlag annehmen oder ablehnen
<b>Freitag</b>	Wiederholung und Transfer des Gelernten, Selbstbeurteilung, abschliessend gemeinsames Pizzaessen

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p><b>Meine sprachlichen Ressourcen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich bereits vorhandener, mehrsprachiger Ressourcen bewusst werden</li> <li>• kommunikative Strategien erarbeiten, die sich auf das mehrsprachige Repertoire stützen ("parole gratis")</li> </ul> <p><b>Ich und die anderen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich begrüßen, sich verabschieden und sich vorstellen</li> </ul>	<p><b>Ich spreche mit anderen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• über sich sprechen (Familie, Freunde, Ich mag ..., Hobbys, Schule, Charakter, Zukunftspläne)</li> </ul>	<p><b>Ich habe Hunger und Durst!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sprachliche Ressourcen ausdehnen: das Demonstrativpronomen "questo" und die Fragewörter "cosa" und "come" kennenlernen</li> <li>• den Geschmack von Nahrungsmitteln beschreiben und Vorlieben ausdrücken</li> <li>• einen einfachen Einkauf tätigen</li> </ul>	<p><b>Was machen wir, wohin gehen wir?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Freizeitaktivität organisieren</li> <li>• eine Aktivität vorschlagen, einen Vorschlag annehmen oder ablehnen</li> </ul>	<p><b>Ich kann ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung des Gelernten</li> <li>• Stärkung/ Training der Italienisch-Kompetenzen</li> <li>• Transfer zu ähnlichen Kommunikationssituationen</li> </ul>

<p><b>Ich und die italienische Musik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Klangeigenschaften des Italienischen kennenlernen</li> <li>• musikalische Vorlieben ausdrücken und begründen</li> <li>• Kommunikationsstrategien einsetzen, die sich auf das mehrsprachige Repertoire stützen ("parole gratis")</li> </ul>	<p><b>Meine sprachlichen Ressourcen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sprachliche Ressourcen entdecken und ausdehnen</li> <li>• Strategien zum Verstehen von authentischem, audiovisuellem Material erarbeiten</li> </ul>		<p><b>Wir gehen in die italienische Schweiz!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die italienische Schweiz kennenlernen</li> <li>• ein Wochenende in der italienischen Schweiz organisieren</li> </ul>	<p><b>Eine Pizza zubereiten, abschliessend gemeinsames Pizzaessen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Italienisch als Kommunikationsmittel für gemeinsames Handeln erproben</li> </ul>
--	--	--	--	---

## 5. Didaktische Grundzüge

Da *Italiano subito* den regulären Lehrplan nicht tangiert, ist der Unterricht nicht leistungsorientiert, sondern verstärkt transversale Kompetenzen und aktiviert schon vorhandene Sprachkenntnisse („parole gratis“) und Kommunikationsstrategien. Nach den Grundsätzen der Mehrsprachigkeitsdidaktik werden die Schülerinnen und Schüler auf einfach erschliessbaren Wortschatz mittels Aktivierung ihres mehrsprachigen Repertoires aufmerksam gemacht.

Mit „parole gratis“ ist der von den Autorinnen gesammelte italienische Wortschatz gemeint, der den Schülerinnen und Schülern schon zur Verfügung steht. Dieser beruht auf Ähnlichkeiten mit Wörtern, die bereits im Sprachrepertoire vorhanden sind, und besteht aus:

**Wortschatz L1** (Deutsch)

+ **Wortschatz Französisch** (mini-dic: Wörterbuch 3.-5. Klasse<sup>1</sup>)

+ **Englisch** (Explorers 1, 2, 3<sup>2</sup>)

---

= ca. 950 potenziell zugängliche Lexeme.

Dieses Wissen, dessen sich die Schülerinnen und Schüler oft nicht bewusst sind, wird im Verlauf des Kurzlehrganges systematisch aktiviert. Dadurch werden den Schülerinnen und Schülern beim Einsatz des Italienischen als Kommunikationsmittel Selbständigkeit und Selbstbewusstsein verliehen.

Dieses Bewusstwerden der eigenen Ressourcen vermindert den Lernaufwand zur Erreichung kommunikativer Effizienz erheblich. Die „parole gratis“ werden zu Beginn des Kurzlehrganges in der Form der „carta geografica“ abgegeben und können im Sinne einer zusammenfaltbaren Orientierungshilfe während des ganzen Kurses konsultiert werden.

Durch den gezielten Einsatz von Gedächtnishilfen („espressioni“ zu jedem Unterrichtstag/-modul), die sich auf der Rückseite der „carta geografica“ befinden, wird der Lernprozess nachhaltig unterstützt und mittels Selbsteinschätzung am Ende jedes Unterrichtstags/-moduls individuell und kollektiv evaluiert.

Handlungsorientierte Prinzipien beziehen die Schülerinnen und Schüler immer als effiziente Akteure in den Unterricht ein. Im Zentrum steht die Freude an der italienischen Sprache und damit verbunden eine positive Lernerfahrung.

1 Isabelle Lusser, Willi Hermann (2011). Mini-dic Wörterbuch Französisch-Deutsch/Dictionnaire Allemand-Français, Bern: Schulverlag plus.

2 Daniel Stotz, Brigitte Achermann, Keith Sprague, Käthi Stauffer-Zahner (2006). Explorers online dictionary [http://www.lehrmittelverlag-zuerich.ch/Portals/1/Documents/lehrmittelsites/explorers/explorers\\_dictionary2/dictionary.htm](http://www.lehrmittelverlag-zuerich.ch/Portals/1/Documents/lehrmittelsites/explorers/explorers_dictionary2/dictionary.htm)  
Zürich: Lehrmittelverlag in cooperation with Pädagogische Hochschule Zürich.

## 6. Unterrichtsmaterial

Das Unterrichtsmaterial ist in fünf Tage/Module unterteilt. Als Orientierungshilfe wurde für jeden Tag/jedes Modul eine Farbe gewählt. Das Unterrichtsmaterial besteht aus einem Basis-Kit für die Lehrperson, den Schüler-Kits, die je nach Anzahl Schülerinnen und Schüler bestellt werden können, und einer Online-Komponente.

### Basis-Kit für die Lehrperson

Der Kit enthält:


- Leitfaden auf Deutsch und auf Italienisch (allgemeine Einführung in den Lehrgang);
- Instruktionen für die Lehrperson, nach Farben in Unterrichtstage/-module unterteilt, ergänzend zu den „Navigatori“-Slides (s. unten);
- eine Druckvorlage des der Arbeitsblätter für die Schülerinnen und Schüler;
- alle Unterrichtsmaterialien für den Gebrauch im Klassenverband, wiederverwendbar, mit **(c)** gekennzeichnet.

### Schüler-Kits, die nach Schülerzahl bestellt werden können

Jeder Kit enthält:

- eine zusammenfaltbare Orientierungshilfe für die Schülerinnen und Schüler („carta geografica“ mit den „parole gratis“ und den „espressioni“ für jeden Tag/jedes Modul);
- Arbeitsblätter für die Schülerinnen und Schüler (dieses Material kann nach Belieben auch von der Lehrperson ausgedruckt werden, die Dokumente befinden sich in den Ressourcen auf der Webseite);
- das Diplom (kann nach Belieben auch von der Lehrperson ausgedruckt werden, das Dokument befindet sich in den Ressourcen auf der Webseite).


### Online-Material auf der Webseite [www.italiano.subito.ch](http://www.italiano.subito.ch)

- Leitfaden auf Deutsch und auf Italienisch (in Druckform im **Basis-Kit** enthalten);
- 5 Sätze „Navigatori“-Slides für jeden Unterrichtstag/jedes Modul: Projektionen mit schrittweisen, an die Schülerinnen und Schüler gerichteten Aufgabenstellungen, mit direkten Links zu den multimedialen Inhalten (mit  gekennzeichnet);
- Instruktionen für die Lehrperson (in Druckform im **Basis-Kit** enthalten);
- Arbeitsblätter für die Schülerinnen und Schüler, inkl. Diplom.

## 7. Hinweise für die Lehrperson

Das Lern- und Lehrmaterial ist gebrauchsfertig, mit ausführlichen Anleitungen versehen und an verschiedene Schulrealitäten anpassbar.

### Was wird von der Lehrperson zur Vorbereitung des Kurzlehrgangs verlangt?

- Bestellen der "carte geografiche" je nach Anzahl Schülerinnen und Schüler;
- Bestellen bzw. Ausdrucken/Kopieren der Arbeitsblätter für die Schülerinnen und Schüler;
- minimaler Zeitaufwand, um mit dem Unterrichtsmaterial vertraut zu werden;
- Bereitstellung von Zusatz-Material (z.B. Pausenimbiss, kleine Gegenstände als Preise für Wettbewerbe, Zutaten für Pizza usw.);
- Falls im Klassenzimmer kein Internet-Anschluss vorhanden ist, die "Navigatori"-Slides mit den damit verbundenen multimedialen Inhalten (mit  gekennzeichnet) von der Webseite **www.italianosubito.ch** herunterladen;
- Anpassung an die spezifischen schulischen Rahmenbedingungen:
  - Anzahl Schüler und Schulstufe;
  - Vertrautheit der Lehrperson mit der Klasse und der Schülerinnen und Schüler untereinander;
  - Stundenverteilung;
  - Logistik usw.
- Zeitmanagement:
  - Modularität des Kurses (z.B. Projektwoche oder einzelne Module);
  - Pausenregelung in Anpassung an die spezifischen Bedürfnisse;
- Spezifische Anpassungen an die Bedürfnisse und Interessen der Schülerinnen und Schüler.



## 8. Abschliessende Bemerkungen

Das Gelingen des Kurzlehrgangs *Italiano subito* ist weitgehend abhängig von der Einstellung der Lehrpersonen und der Schülerinnen und Schüler gegenüber Arbeitsweisen, die sich an der Mehrsprachigkeitsdidaktik orientieren. Es sind weder Grammatik-Sequenzen noch Prüfungen oder andere Formen von Leistungsdruck vorgesehen.

Bei der Einführung von *Italiano subito* wird empfohlen, die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler auf folgende Punkte zu richten:

- Was die Schülerinnen und Schüler vom Lehrgang erwarten können, hängt von ihrer Einsatzbereitschaft ab. Anstelle von reiner Wissensvermittlung wird eine neue, positive Einstellung zur mehrsprachigen Kommunikation angestrebt.
- Wer die Herausforderung annimmt, wird mit grösserem Vertrauen in die eigene kommunikative Kompetenz belohnt. Daraus folgt eine Öffnung hin zu neuen Möglichkeiten der Verständigung.

Die Kursziele werden erreicht, indem eine positive Einstellung gegenüber dem Italienisch und den Möglichkeiten der mehrsprachigen Kommunikation entwickelt wird. Der Lernaufwand der Schülerinnen und Schüler wird durch das Bewusstsein schon vorhandener kommunikativer Ressourcen beträchtlich verringert. Diese bestehen darin, dass sie, dank ihrer Kenntnisse in anderen Sprachen, schon eine Vielzahl italienischer Wörter kennen, dass sie über Weltwissen verfügen und dass sie in der Lage sind, auch ohne Worte zu kommunizieren. Dadurch entsteht ein grösseres Selbstbewusstsein im Umgang mit Sprachen und es wird insbesondere die Freude an der Begegnung mit neuen Sprachen und Kommunikationsformen gefördert.

Lugano, April 2015  
Barbara Somenzi  
Sabine Christopher

## **Projektleitung**

Francesca Antonini, SUPSI Dipartimento formazione e apprendimento

## **Autorinnen**

Barbara Somenzi und Sabine Christopher, SUPSI Dipartimento formazione e apprendimento

## **Konzept**

Bruno Moretti, Universität Bern

## **Wissenschaftliche Mitarbeit NFP 56 und erste Umsetzungsphase**

Francesca Antonini, Claudia Bersani, Sabine Christopher, Doris Lucini und Francesca Pettenati

## **Externe Beratung**

Sara Alloatti, Universität Zürich

## **Grafische Umsetzung**

Laboratorio cultura viva SUPSI in Zusammenarbeit mit Stephanie Grosslercher, SUPSI Dipartimento formazione e apprendimento

## **Leitung Kommunikation und Website**

Luca Botturi, SUPSI Dipartimento formazione e apprendimento

## **Leitung Produktion**

Servizio Risorse didattiche eventi e comunicazione, SUPSI Dipartimento formazione e apprendimento

Unser Dank gilt den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrpersonen der Oberstufe Junkholz Wohlen und der Bezirksschule Windisch, die an der Erprobung der Projektwoche *Italiano Subito* teilgenommen haben. Ein herzliches Dankeschön geht an Brigitte Jörimann Vancheri und die Koordinationsgruppe Sprachenunterricht (KOGS) der EDK. Wir danken den Jugendlichen, die sich für die Audio- und Video-Aufnahmen zur Verfügung gestellt haben, und den Studierenden des 5. Semesters des BA in Visueller Kommunikation – SUPSI DACD (Herbstsemester 2013-14), insbesondere Sharon Scimè und Lorenzo Gada, die das grafische Konzept unter der Leitung der Dozentinnen Laura Morandi (Leitung), Fulvia Lepori, Alessandra Dal Ben und Michela Vögeli entwickelt haben. Für das aufmerksame Lektorat danken wir Claudia Bersani und Wolfgang Sahlfeld. Unser Dank geht auch an alle die Personen am Dipartimento formazione e apprendimento, die uns bei der Erarbeitung der Materialien tatkräftig zur Seite gestanden sind, im Besonderen Eros Minichiello und Pasquale Petruccelli.

## **Verlag**

OLSI – Osservatorio linguistico della Svizzera italiana, Bellinzona  
SUPSI – Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana

## **Druck**

La Buona Stampa, Lugano

**Mai 2015**

ISBN 978-88-905450-8-5

